Lindner auf zukunftsweisendem Erfolgskurs mit Umsatzsteigerung

Eine neue Motorengeneration mit PS-starken Partnern für die Landwirtschaft



Wem klingt er nicht in den Ohren, der Hit der Mitte 80er-Jahre "Resi i hol di mit meim Traktor ab" vom deutschen Schlagerstar Wolfgang Fierek? Ein Ohrwurm, der selbst nicht Schlagermusik affinen Musikliebhabern noch heute in Erinnerung sein dürfte. Wenig anspruchsvoll und leicht nachzusingen.

Hingegen technisch sehr anspruchsvoll sind die Produkte des Tiroler Landmaschinenspezialisten Lindner in Kundl. Mit dem Modell Unitrac 92 P5, ist der kürzlich der Öffentlichkeit präsentierte Transporter für die alpine Berg- und Grünlandwirtschaft das Novum am heimischen Fahrzeugmarkt. Produktionsstart für neuen geländegängigen Allrounder wird November 2019 sein. Ausgestattet mit dem leistungsstarken Perkins-Synchro-Motor der Stufe 5, wird der Unitrac 92 P5 einer neuen Generation von landwirtschaftlichen Modellen der Stufe 5, den für das Unternehmen zugkräftigen zukünftigen Weg weisen. "Die Motoren zeichnen sich als besonders sauber, drehmomentstark und sparsam im Verbrauch aus", so die überzeugenden Worte von Geschäftsführer Hermann Lindner. Das gilt ebenso für den stufenlosen Lintrac 130 aus der innovativen Produktionsstraße des Unternehmens. Zielvorgabe bei Lindner bis 2021: "Die Umstellung aller landwirtschaftlichen Modelle auf Stufe 5" verspricht Technologie-Geschäftsführer Stefan Lindner.

Im Wirtschaftsjahr 2018/19, mit Stichtag 31. März, konnte der Kundler Landwirtschaftsmaschinenspezialist den Umsatz um fast vier Prozent auf 79 Millionen Euro steigern. Der Grund, so Marketing- und Exportleiter David Lindner, ist die starke Nachfrage für

den seit Sommer 2018 von der Produktion laufenden Lintrac 110. Mit neun Fahrzeugen pro Woche kann man der sehr guten Annahme von Kundenseite gerecht werden. Der Trend gehe auch zu vielseitigeren und stärkeren Maschinen mit mehr Ausrüstung.

Mit einem Wachstum von 26 Prozent ist der österreichische Standardtraktorenmarkt in den ersten fünf Monaten auf einem zukunftsweisenden Weg. Bei Lindner spricht man sogar von einem Anstieg von 41 Prozent. Marktführer in Tirol und Salzburg. Marktanteil international von fast elf Prozent mit dem Fokus von 13 Prozent für das aktuelle Wirtschaftsjahr.

Die Zillertaler Heimatstimme spricht mit dem vorliegenden Schwerpunkt "LKW und Traktoren" die Berg- und Grünlandwirtschaft, die Kul-

turlandwirtschaft sowie den Kommunalbereich an, Wirtschafts- und Tätigkeitsbereiche, die gerade im Zillertal einen hohen Stellenwert haben.





Gerda Gratz Chefredaktion

gerda@zillertalerheimatstimme.at

oto: T. Anzenberge